

Regina Braker, Eastern Oregon University

“Something Old, Something New, Something Visual, and Catchy
Tunes Too”

COFLT Spring Conference, March 7, 2009, Catlin Gable School
Portland

Presentation: Icons/Something Old (Braker / Walz)

Session: 4

Time: 1:40-2:30

Classroom/Location: Parallel Universe

Tech Available: Digital Projector, Wireless Internet

Zu Ikonen einer Grenzanlage

I. Heidi Walz – Grenzen und Mauern in unserem Leben

II. Regina Braker – Weitere Didaktisierung zum Mauersprung

- A. Mit Fotos aus der Ausstellung zum Mauersprung und Conrad Schumann Ideen austauschen.
 - B. Welche andere Ereignisse aus der Geschichte der Mauer oder auch aus der Geschichte Deutschlands nach 1945 könnten wir auch mit unseren Lernenden kreativ nacherleben oder vorstellen?
 - C. Zuordnung von Bildern aus der Sammlung Lebendiges Museum Online mit Texten zum Videoclip „Wir sind wir“ – hier nur erstens die Fotos anschauen und auch weitere Tips zu diesem Bild-, Ton- und Filmmaterial
 - D. Videoclip „Wir sind Wir“ ohne Ton und auch mit Ton bearbeiten
-
- 1. Zuordnungsübung machen zusammen mit den Bildern aus der PPT.
 - a. Die ausgedruckten Dias können in alphabetischer Ordnung ausgelegt oder gehängt werden, damit sie nicht chronologisch geordnet sind.
 - b. Lernende suchen auf ihrem Blatt mit den Bildbeschreibungen die richtigen Dias und schreiben dann zu ihren Bildtexten den Titel der PowerPoint Dia.
 - 2. Dann benutzen wir die Beschreibungen um auch das Video ohne Ton zu kommentieren.
 - 3. Weitere Beschreibungen können Lernende in Gruppenarbeit auch erstellen, schriftlich wie auch mündlich.
 - 4. Dann können wir das Video mit Text hören, und vor dem zweiten suchen Lernende Stellen aus dem Text um sie als Kommentar zu den historischen Ereignissen zu verstehen. Welche Kommentare aus dem Liedtext sind leicht zu verstehen, welche sind schwieriger, welche auf einem noch höheren Niveau

Zu Bildern aus der Geschichte Deutschlands nach 1945

1945.

Wir sehen den Reichstag als Ruine. Am Ende des Krieges sieht man überall zerbombte Städte. Wir sehen auch einen Soldaten, der ohne Bein auf Krücken heimkehrt und Frauen, die Trümmerfrauen, die wieder beginnen die Strassen sauberzumachen und die Ruinen wegzutragen.

1949

Kinder schauen hoch in den Himmel, wo ein Flugzeug für die Stadt Berlin Lebensmittel (Essen, Kleidung, Kohle für Wärme) in die Stadt fliegt

1954

Die Fußballweltmeisterschaft ist in Bern, in der Schweiz und Deutschland gewinnt gegen Ungarn, eine große Sensation.

1950-1960

„Städte für morgen“ ist ein Slogan für den Aufbau in Deutschland in den 50er Jahre.

Durch den Marshallplan boomt das Wirtschaftswunder in der BRD (Bundesrepublik Deutschland).

1961

Im Osten baut man auch, aber es geht nicht so schnell, und Tausende gehen in den Westen. Als Reaktion baut die Deutsche Demokratische Republik (DDR) die Mauer in Berlin. Familien können ihre Verwandte nicht mehr besuchen, und Freunde und Bekannte, wie auch Verliebte können sich nicht mehr sehen.

Conrad Schumann, ein Soldat im sowjetischen Sektor in Berlin springt über den Stacheldraht in den Westen.

1960-1980

Wir sehen überall finanziellen Wachstum, Konsum und das Leben scheint für alle besser zu sein.

1989

Der ostdeutsche Staat öffnet die Berliner Mauer und Tausende von Berlinern feiern durch die Nacht.

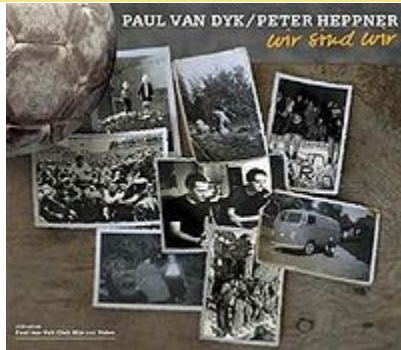
.

Wir Sind Wir

From Wikipedia, the free encyclopedia

Jump to: [navigation](#), [search](#)

“Wir Sind Wir”



Single by [Paul van Dyk](#) featuring [Peter Heppner](#)

Released [June 28, 2004](#)

Format [CD](#), [12"](#)

Genre [Dance](#), [Trance](#)

Label [Universal Music](#)

[Paul van Dyk](#) singles chronology

"Crush"	"Wir Sind Wir"	"The Other Side"
(2004)	(2004)	(2005)

"Wir Sind Wir (ein Deutschlandlied)" ("We Are We" (i.e. "We are who we are"), a Germany song) was released as a stand-alone single by [Paul van Dyk](#) in 2004. Unlike most of his other singles, this was not released on any official studio album by van Dyk. The song features [Peter Heppner](#) on vocals, and was only recorded in German, presumably because it speaks directly to Germans and Germany.

Are we the land of poets and thinkers, the land of the Wirtschaftswunder [economic wonder], the land of two world wars, the land which was divided and thereafter reunited? ^[1]

"Wir Sind Wir" deals with the deep feeling of emotional insecurity that permeates the German society in the early 21st century. In 2004, Germany was in an economic slump, the controversial [Hartz IV](#) law had diminished the state welfare programs, and there was a lingering feeling of division between the one-time West German and East German provinces. The fact that Germany had turned itself from a one-time pariah into a valuable friend of the Western great powers

(Britain, France, the United States) and had reunited itself with the end of the Cold War were suddenly unimportant. There was little pride in being German, and patriotism was a suppressed emotion.

This is reflected in the lyrics: despite having turned "ash into gold", people were feeling angst and fear of the future (*40 Jahre zogen wir an einem Strang, aus Asche haben wir Gold gemacht/ (...) was vorher war ist heute nichts mehr wert*). Heppner and Van Dyk then ask, where do the Germans stand, and answer "we are we, we are one, this is just a bad period, and we won't give up" (*wir sind wir/ wieder eins in einem Land/ das ist doch nur ein schlechter Lauf/ so schnell geben wir doch jetzt nicht auf*).

The song is a powerful statement for all Germans that they are neither bad nor good, but just themselves (we are we). For 40 years, everything went well, and now after some bad years, it is time to stand united and face the future together. The lyrics highlight the positive qualities of German culture and society and stand as a beacon of hope.

Contents

[\[hide\]](#)

- [1 Music video](#)
- [2 Reception](#)
- [3 Track listing](#)
 - [3.1 CD Version](#)
 - [3.2 12" Version](#)
- [4 Charts](#)
- [5 External links](#)

[\[edit\]](#) Music video

The video shows Peter Heppner as an ageless camera man who films well-known images of German history:

- The destroyed [Reichstag](#)
- Bombed-out cities, a one-legged man limping on his crutches
- *Trümmerfrauen* (rubble women) salvaging scraps in a bombed-out post-WWII city
- The US "Raisin Bombers" dropping food into the starving [West Berlin](#) during the [Berlin Airlift](#)
- The soccer [Miracle of Bern](#) 1954, widely considered as a watershed moment for West Germany

- The building of the [Berlin Wall](#), families crying as they were divided, the East German soldier [Conrad Schumann](#) jumping over barbed wire to defect into West Berlin (a timeless still image that captured the desperation of German Cold War division)
- The German [Wirtschaftswunder](#), with new housings, cars and a new level of luxury
- The [Oil Crisis](#)
- The Fall of the [Berlin Wall](#)
- The rebuilt [Reichstag](#) in central Berlin

The video is a mix of new footage, and original footage where Heppner has been inserted by [chroma key](#).

Paul van Dyk appears only twice, fleetingly on both occasions, initially reading a newspaper, and later listening to the radio in a *Pilstübe* (bar).

[\[edit\]](#) Reception

The song reached the German Top 10 and was received very favourably. Germans were touched by the hauntingly beautiful atmosphere of the song and the powerful images in the video. It left such a deep impact that [Matthias Platzeck](#) asked Heppner and Van Dyk to perform *Wir sind Wir* in the official 2005 German national holiday festivities [\[2\]](#).

It also was criticised for being [nationalist](#), a movement many Germans attribute as being the root of the [National Socialist](#) regime's rise and World War II.

Bei http://www.trance.nu/v4/lyrics/1494/Paul_van_Dyk-Wir_Sind_Wir_feat_Heppner

Auch mit englischer Übersetzung

<p>Paul van Dyk <i>Wir Sind Wir (feat. Heppner)</i></p>	
<p>Tag um Tag, Jahr um Jahr, Wenn ich durch diese Straßen geh', Seh ich wie die Ruinen dieser Stadt Wieder zu Häusern auferstehen.</p> <p>Doch bleiben viele Fenster leer, Für viele gab es keine Wiederkehr. Und über das, was grad noch war, Spricht man heute lieber gar nicht mehr.</p> <p>Doch ich frag, ich frag mich wer wir sind.</p> <p>Wir sind wir! Wir stehen hier! Aufgeteilt, besiegt und doch, Schließlich leben wir ja noch.</p> <p>Wir sind wir! Wir stehen hier! Das kanns noch nicht gewesen sein. Keine Zeit zum Traurigsein. Wir sind wir! Wir stehn' hier! Wir sind wir!</p> <p>Auferstanden aus Ruinen dachten wir, Wir hätten einen Traum vollbracht. 40 Jahre zogen wir an einem Strang. Aus Asche haben wir Gold gemacht.</p>	<p>Jetzt ist mal wieder alles anders Und was vorher war, ist heute nichts mehr wert. Jetzt können wir haben was wir wollen, Aber wollten wir nicht eigentlich viel mehr?</p> <p>Und ich frag, ich frag mich wo wir stehen.</p> <p>Wir sind wir! Wir stehen hier! Wieder Eins in einem Land, Superreich und abgebrannt.</p> <p>Wir sind wir! Wir stehen hier! So schnell kriegt man uns nicht klein, Keine Zeit zum bitter sein. Wir sind wir! Wir stehn' hier! Wir sind wir!</p> <p>Wir sind Wir! Aufgeteilt, besiegt und doch, Schließlich gibt es uns ja immer noch.</p> <p>Wir sind wir! Und wir werden's überstehen, Denn das Leben muss ja weitergehen.</p> <p>Wir sind wir! Das ist doch nur ein schlechter Lauf. So schnell geben wir doch jetzt nicht auf.</p>

Zum Lied „Wir sind wir“

Zum Hören

A. Wir hören drei Fragen. Was sind sie?

1.

2.

3.

[Ich frag mich, wer wir sind. → Wer sind wir?

Ich frag mich, wo wir stehen. → Wo stehen wir?

Aber wollten wir nicht eigentlich viel mehr?]

Was sind Antworten auf diese Fragen?

1.

2.

3.

[Wir sind wir.

Wir stehen hier.

Aufgeteilt, besiegt, und doch, schliesslich leben wir ja noch.

Das kann es noch nicht gewesen sein, keine Zeit zum Traurigsein.

Wieder eins in einem Land, superreich und abgebrannt.

So schnell kriegt man uns nicht klein, keine Zeit zum bitter sein.

Und wir werden's überstehen, denn das Leben muss ja weitergehen.

Das ist doch nur ein schlechter Lauf, so schnell geben wir doch jetzt nicht auf.]

B. Einige Kritiker behaupten, dass dieser Text nationalistisch ist.

Kann man das Lied auch als Kritik der Vergangenheit lesen?

Welche Lektionen sollen Deutsche (Amerikaner und Amerikanerinnen oder auch Menschen aus anderen Ländern auch) aus der Geschichte lernen?

Welche Hinweise gibt es in diesem Songtext zu diesen Fragen?

Und welche Ideale sollen Deutsche (AmerikanerInnen oder auch Menschen aus anderen Ländern) haben?

[Und über das was grad noch war spricht man heute lieber gar nicht mehr.

Auferstanden aus Ruinen dachten wir wir hätten einen Traum vollbracht.

Vierzig Jahr zogen wir an einem Strang, aus Asche haben wir Gold gemacht.

Jetzt ist mal wieder alles anders, und was heute war, ist nichts mehrwert.

Jetzt können wir haben, was wir wollen, aber wollten wir nicht eigentlich viel mehr?]

Bibliography, Sources:

Ikonen einer Grenzanlage. Von Studenten der Universität Paderborn, ... Goethe Institut Datei, und Webseite

http://en.wikipedia.org/wiki/Wir_Sind_Wir

Songtext bei

http://www.trance.nu/v4/lyrics/1494/Paul_van_Dyk-Wir_Sind_Wir_feat_Heppner

Bilder bei LeMo

<http://www.dhm.de/lemo/>

<http://www.dhm.de/lemo/html/nazi/innenpolitik/reichstagsbrand/index.html>

<http://www.dhm.de/lemo/html/Nachkriegsjahre/DasEndeAlsAnfang/kriegszerstoerung.html>

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/Nachkriegsjahre_photoTruemmerfrauenDHM/index.html

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/Nachkriegsjahre_photoLuftbruecke/index.html

<http://www.dhm.de/lemo/html/DasGeteilteDeutschland/JahreDesAufbausInOstUndWest/KulturellesLeben/fussballweltmeisterschaft1954.html>

<http://www.dhm.de/lemo/html/DasGeteilteDeutschland/DieZuspitzungDesKaltenKrieges/DieMauer/abgeriegelt.html>

http://de.wikipedia.org/wiki/Conrad_Schumann

<http://www.dhm.de/lemo/html/DasGeteilteDeutschland/JahreDesAufbausInOstUndWest/WirtschaftlicherAufbau/aufschwung.html>

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/Nachkriegsjahre_plakatERPMarshallPlan/index.html

<http://www.dhm.de/lemo/html/DasGeteilteDeutschland/JahreDesAufbausInOstUndWest/WirtschaftlicherAufbau/motorisierung.html>

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/JahreDesAufbausInOstUndWest_plakatAspirin/index.html

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/JahreDesAufbausInOstUndWest_plakatAlleBauenMit/index.html

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/JahreDesAufbausInOstUndWest_plakatSchwerindustrieGrundlage/index.html

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/JahreDesAufbausInOstUndWest_plakatDerAufbauGehtSoSchnellVoran/index.html

<http://www.dhm.de/lemo/html/DasGeteilteDeutschland/NeueHerausforderungen/Weltwirtschaftskrise/oelkrise.html>

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/NeueHerausforderungen_spielOelFuerUnsAlle/index.html

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/NeueHerausforderungen_photoLeereAutobahn/index.html

<http://www.dhm.de/lemo/html/DieDeutscheEinheit/DerFallDerMauer/maueroeffnung.html>

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/DieDeutscheEinheit_photoMenschenAufDerMauer/index.html

http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/DieDeutscheEinheit_photoMaueroeffnungInvalidenstrasse/index.html

Recent articles in *Unterrichtspraxis* Volume 41, Numbers 1 and 2 on using music in German classes include specific ideas on the use of “Wir sind wir”, as well as teaching on Post-unification topics, which refers specifically to good ideas on teaching the “Wende.”